

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Jugendfußball

Hallenturnier in der Albgauhalle: D-Junioren mit zwei Teams am Start

Am Freitagabend war der SSV Gastgeber des Hallenturniers der D-Junioren (Jahrgang 2004) in der Albgauhalle. Die Granaten waren mit zwei Mannschaften am Start. In der Vorrunde wurde in zwei Gruppen mit je vier Teams gespielt.

In der Gruppe A eröffnete der SSV 1 das Turnier in der Partie gegen den VfB Grötzingen. Trainer Jens, hochmotiviert für dieses Heimturnier, machte folgende Jungs heiß auf den Start in die erste Begegnung: Moritz (Kapitän), Kevin (Tor), Matze, Sven, Enrico, Ole, Leon, Lars und Felix. Aber: die gesamte Mannschaft verpennte das Spiel und unterlag 0:2. Die SG Siemens war dann der zweite Gegner: die Granaten begannen wacker und gingen durch einen Lupfer von Moritz mit 1:0 in Führung, mussten sich am Ende mit einem 1:1 zufrieden geben, da hochkarätige Chancen vergeben wurden. In der letzten Partie der Gruppenphase spielten die Granaten gegen den SV Philippsburg ... und verloren nach erneut enttäuschender Leistung mit 0:1.

In Gruppe B coachte Trainer Micha die Granaten des SSV 2 und schickte folgende Jungs ins Turnier: Jannik (Tor), Nathaniele, Matti W., Matti F., Leo, Robert, Micha und Leander. Gegen den Karlsruher SV im ersten Spiel kassierte der SSV 2 eine unglückliche und unnötige 0:1 Niederlage. Im Duell mit dem favorisierten FV Malsch hielt Jannik im Tor lange Zeit mit sensationellen Paraden - letztendlich musste man sich dann doch (nur) mit 0:2 geschlagen geben. Im letzten Spiel der Vorrunde hieß der Gegner SVK Beiertheim, der die Partie (erneut Dank Jannik) nur mit 3:0 gewann. Ettlingen erwies sich als guter Gastgeber, ließ in beiden Gruppen den Gegnern den Vortritt und wurde jeweils..... Tabellenletzter. Somit stand man sich im Spiel um Platz 7 gegenüber und es schien, als hätten sich beide SSV-Teams das Tore-Schießen für diese Partie aufgehoben. Ole und Moritz schossen den SSV 1 in Führung, Leon erhöhte auf 3:0. Aber der SSV 2 zeigte Kämpferqualitäten und Matti F. und Matti W. verkürzten auf 3:2, bevor Felix und Micha jeweils für ihr Team trafen und diese Begegnung 4:3 für den SSV 1 endete.

Beiertheim gewann das Spiel um Platz 3 mit 5:0 gegen Philippsburg, und der souveräne Gruppensieger FV Malsch unterlag knapp dem VfB Grötzingen!

Einen großen Dank an dieser Stelle an die fleißigen Helfer vom Kuchenverkauf, der Turnierleitung und den Schiedsrichtern, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des Turniers beitrugen. Auch an Sven, Enrico und Ole, die beim F1-Turnier bestens als Schiedsrichter,

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Zukunft mit Tradition

Durch die Medien hat die Weltöffentlichkeit sämtliche Highlights im Sport vor Augen. Der Verein vor Ort hat da kaum noch eine Chance. Wen interessiert schon deren 200-jährige Tradition? Am 2. September 1816 wurde die Hamburger Turnerschaft gegründet und nur wenige Tage später – ganz in der Nähe – am 18. Oktober 1816 der TSV (Calw-) Hirsau. Aus der freiwilligen Selbstorganisation einer Handvoll junger Männer entstanden Vereine, die weltweit am längsten ununterbrochen existieren. Berücksichtigt man, dass in diesen 200 Jahren die Revolution 1848/49, vier nationale und zwei Weltkriege stattgefunden haben, vom ständischen Kaiserreich über die demokratische Weimarer Republik und terroristische Nazi-Herrschaft, Besatzungszeit und deutsche Teilung bis zur Wiedervereinigung alles Erdenkliche an politischen Umbrüchen passierte, dann verdient das Durchhaltevermögen dieser und der ihnen nachfolgenden Vereine allen Respekt. Und die Beantwortung der Frage, wie die so fragile Organisationsform Verein (Teilnahme für alle und jeden bei jederzeit

kündbarer freiwilliger Mitgliedschaft, ehrenamtliches Engagement, bietet keinen materiellen Gewinn und verfügt über keinerlei Zwangsmittel) eine derartige Stabilität erreichen konnte. Nur ganz wenige Einrichtungen können auf eine derart lange Existenz verweisen. Rund 13 000 der 90 000 Vereine (16.5%) in Deutschland sind über hundert Jahre alt sind. Was für eine Stabilität der sportlichen Vereinsbewegung, welcher Schatz an Erfahrungen und wie viel an Motivation steckt hinter dieser Zahl! Doch wie alle Vereine stellen auch sie sich stets optimistisch und ideenreich, ausdauernd und entschlossen neuen Herausforderungen. Die Hirsauer Vereinsgründung ist Anlass für einen Rückblick auf 200 Jahre Geschichte von Turnen und Sport, der am 18. Mai 2016 im Kursaal Hirsau veranstaltet wird. Neben der Stadt Calw feiern u.a. der Deutsche und der Schwäbische Turnerbund, der Landesportverband, die Uni Münster, PH Ludwigsburg, das Hauptstaatsarchiv und das Institut für Sportgeschichte Baden-Württemberg mit. www.ifsg-bw.de .

Arge-Sitzung

Am Dienstag, 8. März, treffen sich die Vertreter/innen der Sportvereine zu aktuellen Informationen. Die Einladungen hierzu sind versandt.

Turnierleitung und DJs fungierten. Und last but not least einen herzlichen Dank an Achim, den Jugendkoordinator des SSV, für die Bereitstellung der hervorragenden Technik.

E1 Junioren Hallenturnier

Den Schlusspunkt der Hallensaison bildete das eigene Turnier des SSV in der Albgauhalle. Zum Abschluss am Sonntagnachmittag waren die E1 Junioren mit zwei Teams vertreten. Marco S., Anton E., Daniel L., Quentin J. (1), Ouail T. (1), Tristan S. (1), Mika S., und Leo F. (1) als SSV1 trafen in der Gruppe 1 auf die Teams von Beiertheim, Würmersheim, Straubenhardt und Burbach/Völkersbach. Das Turnier begann gleich mit einem Kracher zwischen der Germ. Würmesheim, dem späteren Turniersieger. Die Nervosität im eigenen Turnier zu glänzen, merkte man dem Team sofort nach Anpfiff an. Der SSV machte das Spiel und Würmersheim das Tor. 2 Sekunden vor Schluss gelang Quentin nach schönem Zuspiel von Leo zumindest der Ausgleich. Im Spiel zwei gegen die JSG Straubenhardt gelang durch ein Tor von Ouail ein 1:0 Sieg und es bestand wieder Hoffnung auf die Finalrunde. Auch gegen die Spielgemeinschaft Burbach/Völkersbach in Begegnung drei, taten sich die Ettlinger enorm schwer. Die frühe Führung des Gegners konnte Tristan zwar ausgleichen, den Schlußpunkt zum 1:2 setzten aber die Gäste. Im Spiel gegen Beiertheim, die mit einer jahrgangsjüngeren Mannschaft ins Rennen ging, musste am Ende ein Sieg mit 4 Toren Unterschied zum Weiterkommen erzielt werden. Das Spiel begann vielversprechend, da Leo die frühe Führung gelang. Danach lief dem SSV gegen die tapfer kämpfenden Beiertheimer mehr und mehr die Zeit davon und am Ende fing man sich noch zwei Konter zum 1:2 Endstand ein. Somit schied man als dritter der Gruppe frühzeitig aus, der Druck im Heimturnier war scheinbar zu groß. In Gruppe 2 hatten es Adrian J., Florian R., Samuel A., Adrian W., Moritz Z., Stefano R., Luca R. u. Damian S. als Team SSV2 mit Forchheim, Karlsruher SV, Siemens und Rastatt zu tun. Gleich zu Beginn hatten sie eine schwierige Aufgabe gegen den Karlsruher SV zu lösen. 0:2 stand es aus Ettlinger Sicht am Ende gegen den KSV, der am Turnierende den zweiten Platz belegte. SSV2 zeigte gegen Siemens und Rastatt jeweils ein schönes Spiel, ließ zahlreiche Chancen aber leichtfertig liegen und beendete beide Spiele torlos mit 0:0. Die Gruppenphase wurde durch das Spiel gegen die SpFr. Forchheim abgeschlossen, die am Ende dritter wurden. Auch hier fing man sich trotz guter Leistung ein 0:4 ein und schied ebenfalls aus. Ein Turnier lebt aber nicht nur von spannenden Spielen. Vor allem der engagierete Einsatz von Eltern im Verkauf und der

Turnierleitung, hatte den entscheidenden Anteil an der insgesamt gelungenen Veranstaltung. Ein herzliches Dankeschön hierfür. Ebenso an Emma S. und die C Junioren Yassin T., Ole F. und Simon R., die sich ebenfalls als Helfer eingebracht haben.

Eltern Trainer Kick beim Hallenturnier

Zum dritten Mal fand im Rahmen der SSV Hallenfußballtage das „Eltern-Trainer Turnier“ statt. Dieses Mal ohne Wertung, der Laune tat dies aber keinen Abbruch. Im Gegenteil, der Spass stand im Vordergrund, umkämpft waren die Begegnungen dennoch. Im Vergleich zum Vorjahr waren neben den Mannschaften aus Trainern und Eltern der G-, F-, E-, D- und C Junioren, auch Mannschaften aus dem A- und B-Junioren Bereich am Start. Auch die Seniorenmannschaft stellte Spieler und Trainer für ein Team ab. Jeder Spieler musste ein Antrittsgeld bezahlen, welches in ein Gerät zur Pflege der Fußballfelder im Baggerloch investiert wird.

Komplettiert wurde das Feld mit zwei Mannschaften aus Afghanistan und Eritrea, die vom AK Asyl betreut werden und schon seit geraumer Zeit im Baggerloch trainieren.

Die Spiele wurden engagiert aber überaus fair geführt. Die Analyse danach fand bis weit nach Mitternacht statt und die Speicher wurden mit dem ein oder anderen Hopfentee wieder aufgefüllt. Gefüllt war am Ende auch die Kasse, die Veranstaltung war somit ein voller Erfolg.

Ein herzliches Dankeschön, geht auch an die Firma Rettig und Köhler, die uns über das Wochenende ihren LKW zum Transport der Tore überlassen hat.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

MTV Karlsruhe 2 - HSG 2 19:29 (11:10)

Bereits beim Aufwärmen merkte man unserer Mannschaft einen gewissen Übermut an, hatte man das Hinspiel in eigener Halle doch überdeutlich gewonnen. Das Spiel war von Beginn an zerfahren.

Die Angriffe schloss man bereits nach wenigen Sekunden mit halbherzigen Würfen ohne Erfolg ab. In der Abwehr fehlte die notwendige Konzentration. So lag unsere Zweite zur Halbzeit verdiensterweise mit 11:10 hinten.

Die Pausenansprache von Trainer Uwe Schwarz war kurz und deutlich. Mit einer geänderten Aufstellung in Abwehr und Angriff ging es in die zweite Halbzeit. Die Einstellung zum Spiel war nun wesentlich besser und man bekam den MTV besser in den Griff. Die Abwehr stand stabil. Durch die deutlich bessere Wurfausbeute konnte sich die Zweite immer weiter absetzen und gewann das Spiel deutlich.

Für die Zweite spielten:

Oliver Schneider, Bernhard Streit, Luca Bretzinger (3), Axel Makowski, Christoph Bregler (3), Felix Rössler (3/1), Tom Schick (4), Sebastian Maak, Stefan Schweigert (1), Phillip Witz (5), Maximilian Graf (9), Florian Schwarz (1).

Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

Landesliga TV Forst 1	-HSG Ettl/	20:31
- Herren:	Bruch 1	
Kreisliga 3 MTV	-HSG Ettl/	19:29
- Herren:	Karlsruhe 2	Bruch 2
Männl. HSG	-HSG Ettl/	24:33
A-Jugend: Pforzheim	Bru/Ettlw	(EBE)
Männl. FV	-HSG Ettl/	35:18
C-Jugend: Leopoldshafen	Bru/Ettlw	(EBE)
Männl. TG	-HSG Ettl/	31:13
D-Jugend: Eggenstein	Bru/Ettlw	(EBE)
E-Jugend: HSG Li-Ho-Li	-HSG Ettl/	12:11
	Bruch	

Spielpaarungen am nächsten Wochenende lauten:

Sonntag, 28.02.:

E-Jugend: 11:00	HSG Ettl/Bruch	-FV Leopoldshfn
Männl. 12:30	HSG Ettl/Bru/Ettlw (EBE)	-TS Mühlburg
B-Jugend: 14:00	HSG Ettl/Bru/Ettlw (EBE)	-HSG BR/U'gromb
Kreisliga 3 16:00	HSG Ettl/Bruch 2	-SG Stuten-Wein 4
- Herren:		
Landesliga - Herren: 18:00	HSG Ettl/Bruch 1	-SG Stuten-Wein 2
Kreisliga 4 15:30	SG Stuten-Wein 5	-HSG Ettl/Bruch 3
- Herren:		

Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung unserer Fans, die oft wie ein 8. Mann wirken!

TV Forst - HSG Ettlingen/Bruchhausen: 20:31 (13:13)

Pflichtsieg bringt erneut Tabellenführung

Nach dem „Skandalspiel“ gegen die SG aus Walzbachtal am vorletzten Heimspielwochenende, welches in hitziger Atmosphäre u.a. aufgrund unglücklich agierender Schiedsrichter in letzter Sekunde mit einem Remis endete, wollte das Team des Trainerduos Lang/Mächtel die Auswärtsbegegnung beim TV Forst mit der nötigen Besonnenheit einer Spitzenmannschaft der Landesliga angehen. Der verletzungsbedingt fehlende Stammtorhüter Felix Spohn musste von den beiden Reserve-Torhütern Schneider und Deschner kurzfristig egalisiert werden. Das Spiel begann mit einem zunächst si-

cheren und druckvollen Angriffsspiel der Albstädter, die variabel über die Außenpositionen, den Kreis und den Rückraum kaum auszumachen waren. Doch Forst versteckte sich nicht. Das Spiel wankte über die gesamte 1. Halbzeit hin und her. Beim Spielstand von 13:13 wurden die Seiten gewechselt.

In der Halbzeitpause befürchteten die heimischen Zuschauer bereits ein erneutes Debakel für die eigenen Mannen, da die erste Spielerformation die erste Halbzeit fast komplett durchspielte und die Kraftreserven oft eine zweite Halbzeit im gleichen Tempo nicht erlaubten. Und als ob die Spieler die Weissagung der Zuschauer gehört hatten, waren sie ab dem Anpfiff der 2. Halbzeit völlig von der Rolle. Ettlinger hingegen steigerte sich und überrollte das Team aus Forst mit einem Sturmangriff mit 10 Toren und lediglich 2 Gegentoren regelrecht. In der 48. Minute war beim Spielstand von 15:23 die Messe gelesen und niemand glaubte mehr an eine Wende im Spiel. Ettlinger kam hingegen immer öfters zu einfachen Tempogegenstößen und der Kräfteverschleiß auf Seiten der Gastgeber nahm weiter zu. Beim Spielstand von 20:31 und einer überzeugenden Vorstellung des Spitzenteams aus der Albstadt beendeten die Unparteiischen das am Ende ungleiche Spiel. Gespannt warteten nun alle auf die Ergebnisse aus Wössingen und Pforzheim. Dort spielten die Mitkonkurrenten Eggenstein und Neuthard. Sehr zur Überraschung der Ettlinger patzten gleich beide Teams, was die neuerliche Tabellenführung für die Albstädter und sehr wichtige Punkte für die „Mission Badenliga“ bedeutet.

Es spielten: Deschner, Schneider – Frauendorff (2), Weiß (5/3), F. Broschwitz, Ibach (2), H. Röpcke (2), Karasinski (5/3), Witz (1), Degel (5), Espe (3), Ehrmann (6), T. Broschwitz

Knappe Niederlage für HSG E-Jugend

Die HSG musste dieses Wochenende zum Tabellennachbar HSG Li-Ho-Li reisen. Gewarnt vom Hinspiel, das unentschieden ausging, wusste man, dass ein enges Spiel zu erwarten war. Beide Mannschaften gingen hochkonzentriert zu Werke und die Zuschauer mussten bis zur 5. Minute auf den ersten Treffer warten. Zwar konnten unsere Mädchen und Jungs den ersten Treffer erzielen, aber kassierten postwendend den Ausgleich. Danach konnten die Gastgeber eine 3-Tore Führung erspielen, doch unser Team kämpfte sich wieder heran und es ging mit einem knappen 6:7 Rückstand in die Pause. Nach Wiederanpfiff blieb es spannend. Immer wieder musste die HSG einen leichten Rückstand aufholen. Leider blieb ihnen der letzte Ausgleich verwehrt und mit einem unglücklichen und denkbar knappem 11:12 musste - trotz großem Kampf - die Heimreise angetreten werden. Es spielten: Connor, Silas, Sophie, Lisa, Sara, Felix (3), Lukas (7), Klara, Jakob, Paul und Alina (1).

Abt. Badminton

Spieltag 6

Mit dem Schwung aus den Erfolgen am Spieltag vor drei Wochen gingen alle Mannschaften am Samstag, 20. Februar, den regulär letzten Auswärtsspieltag der Saison an. Auf unsere Mannschaften warteten als Gegner in zwei Begegnungen PS Karlsruhe und SG Heilbronn/Leingarten (erste Mannschaft), TV Karlsruhe und PS Karlsruhe II (zweite Mannschaft) sowie BV Rastatt IV und V (dritte und vierte Mannschaft).

Der Kurztrip zur ersten Begegnung bei PS Karlsruhe I zahlte sich für unsere Erste definitiv aus. Mit einem 0:8-**Kantersieg** konnte diese den zweiten Tabellenplatz in der Verbandsliga Nordbaden untermauern, auch die Aufstiegschancen konnte sie sich noch erhalten. Die erste Mannschaft konnte sieben von acht Spielen in zwei Sätzen gewinnen, dabei stachen besonders das Dameneinzel (Sabine Wieland) und das Mixed (Rolf Sauerbier / Sarah Schmidt) mit **eindeutigen** Ergebnissen heraus. Denkwürdig knapp wurde es im zweiten Herrendoppel, das Jonathan Zorner und Lukas Ast erst in der Verlängerung des dritten Satzes für uns entscheiden konnten. Dennoch brachte der Sieg unserer Ersten einen **Motivationsschub** ein, den sie in die zweite Begegnung in Heilbronn mitnahm. Diesen versuchten die Spieler so gut wie möglich zu nutzen, doch der direkte Tabellenplatzkonkurrent SG Heilbronn/Leingarten machte es ihnen nicht leicht und knöpfte der Ersten ein Unentschieden (4:4) ab. Auf das Konto des SSV gingen das erste Herrendoppel (Alex Witzig / Rolf Sauerbier), das erste und dritte Herreneinzel (Alex Witzig, Lukas Ast) sowie das Dameneinzel (Sabine Wieland). Das zweite Herrendoppel und -einzel, das Damendoppel und das Mixed musste die Erste an ihren Gegner abgeben.

Die zweite Mannschaft, derzeit auch auf dem zweiten Tabellenplatz (der Landesliga Oberrhein) angesiedelt, erzielte in der ersten Begegnung gegen PS Karlsruhe II einen Endstand von 4:4. Trotz erbitterter **Gegenwehr** über drei Sätze konnten Dirk Wieland und Jochen Mackert das erste Herrendoppel nicht einen Punkt für uns verwandeln; Michael Schäfer und Ulf Fildebrandt erfuhren im zweiten Herrendoppel dasselbe Schicksal. Im Mixed erhielten sich Michael und Esther Bollhöfer drei Sätze lang ihre Chancen auf den **ersehten** Sieg, wurden aber nicht belohnt; genauso Jochen im ersten Herreneinzel. Das Damendoppel (Esther / Maxi Straub), das Dameneinzel (Maxi) sowie das zweite und dritte Herreneinzel (Dirk, Ulf) **sicherte** unserer Zweiten das Unentschieden.

In der zweiten Begegnung trat die Zweite gegen PS Karlsruhe II an und konnte am Ende einen 3:5-Auswärtssieg mit nach Hause nehmen. Leider mussten beide Herrendoppel (Dirk/Jochen, Michael/Ulf)

nach drei Sätzen verloren gegeben werden, auch das erste Herreneinzel konnte Jochen nicht für sich entscheiden. Dagegen ließen sich Maxi und Esther im Damendoppel nicht von Rückschlägen entmutigen und gewannen dieses im dritten Satz. Sowohl das Dameneinzel (Esther) als auch das Mixed (Michael / Maxi) und die verbleibenden Herreneinzel (2: Dirk, 3: Ulf) konnten die Spieler **souverän** für sich entscheiden.

Unsere dritte Mannschaft konnte ihre Führung in der Tabelle der Bezirksliga Nordschwarzwald mit zwei Siegen in Rastatt **zementieren**. Gegen BV Rastatt erreichte sie einen 1:7-Sieg: Alle Spiele, bis auf das nicht angetretene Damendoppel, resultierten in einem Punkt auf Seiten des SSV. Dass sich alle Spieler den **Aufstieg** kurz vor Ende der Saison nicht nehmen lassen wollen, zeigte sich insbesondere im zweiten Herrendoppel: Trotz eines Satzverlustes (24:22) in der Verlängerung kämpften sich Christian Attig und Gerhard Zimmermann zurück und gewannen die nächsten beiden Sätze souverän. Auch Tobias Weilbeer konnte seinen Sieg im ersten Herreneinzel im dritten Satz erzwingen, nachdem er den zweiten Satz unglücklich mit 22:20 abgeben musste.

In der zweiten Begegnung knüpften die Spieler der Dritten an ihre **herausragende** Leistung an und gewannen wiederum nahezu alle Spiele. Lediglich Gerhard musste das zweite Herreneinzel nach drei Sätzen abgeben; das Damendoppel wurde erneut nicht angetreten. Das schwerste Los zog Tobias: er bestritt sein Duell gegen einen sehr laufstarken Spieler. Dies kam in den **knappen** Ergebnissen der ersten beiden Sätze (19:21 / 21:18) deutlich zum Ausdruck. Im dritten Satz behielt Tobias die **Nerven** und konnte seinen Gegner mit 12:21 niederringen.

Wie üblich tauschte die Vierte mit der dritten Mannschaft die Gegner und durfte so zunächst gegen Rastatt IV spielen. Im Gegensatz zur Dritten hatte die Vierte trotz großer **Bemühungen** keine nennenswerte Chance gegen die vierte Auswahl aus Rastatt. Das knappste Ergebnis erzielte Guido Schweitzer im dritten Herreneinzel mit 14 und 18 Punkten. In der Begegnung gegen Rastatt V konnten die Spieler eine **bessere Leistung** aufbringen, jedoch reichte die Steigerung nicht für einen Gesamtsieg oder ein Unentschieden aus. Yoann Leblanc spielte **glänzend** auf und sicherte seiner Mannschaft im ersten Herrendoppel (zusammen mit Jörg Schwald) und im zweiten Herreneinzel jeweils einen Punkt. Auch Fabian Weber und Michel Roelse leisteten jeweils über drei Sätze Gegenwehr, konnten das 4:4 aber nicht herbeiführen.

Wie immer können alle Ergebnisse jederzeit online auf <http://bwbv-badminton.liga.nu> nachgelesen werden.

Abt. Volleyball



**Volleyball
für Kinder**

Die VSG Ettlingen/Rüppurr
sucht zur Verstärkung
der Jugendmannschaften

**Mädchen und Jungen der
Jahrgänge 2004 & 2005**

Das Training findet für die Mädchen immer
donnerstags und für die Jungs immer montags
in der Albgauhalle (Middelkerker Str.) statt.

Weitere Infos gibt es bei unserer Trainerin
Monika Stumpe: Telefon 0162-3225640
monikastumpe@gmx.de

Volleyball Spielgemeinschaft
Ettlingen/Rüppurr

SSV ETTLINGEN
ORTA

U14 männlich

Der 4. Spieltag der männlichen U14 fand am vergangenen Sonntag in Heidelberg statt. In der Vorrunde traf das VSG Ettlingen-Rüppurr Team zunächst auf den Dauerrivalen aus Bühl sowie die Mannschaft des TV Viernheim.

In das erste Spiel starteten unsere Jungs sehr unkonzentriert. Gegen einen Gegner wie den TV Bühl werden solche Phasen direkt bestraft, weshalb man diesen Satz am Ende sehr deutlich mit 14:25 abgeben musste. Die Mannschaft zeigte sich in Satz zwei deutlich aktiver, den man mit 25:22 für sich entscheiden. Im entscheidenden Tiebreak erwischte man den deutlich schlechteren Start. Zwar kämpfte die Mannschaft nach dem Seitenwechsel beim Stand von 4:8 nochmals, vergab aber teils sehr unglücklich Punkt für Punkt. Am Ende musste man sich leider geschlagen geben.

Im zweiten Vorrundenspiel gegen den TV Viernheim traf man auf eine eher kleine, jedoch sehr kampfstärke Mannschaft, gegen die man es verpasste, in Durchgang eins zunächst sich abzusetzen. Im Anschluss zeigte man jedoch eine geschlossene, auf allen Positionen grundsolide Mannschaftsleistung! Durch nun druckvolle Aufschläge und eine sichere Annahme konnte man ungefährdet mit 25:18 und 25:17 beide Sätze für sich entscheiden.

Im Platzierungsspiel um Platz drei traf man wie schon zuletzt auf den Heidelberger TV. In den letzten beiden Partien musste man sich jeweils im Tiebreak äußerst knapp geschlagen geben. Hoch motiviert starteten unsere Jungs und spielten sich schnell einen Vorsprung heraus. Die Mannschaft zeigte für Jugendniveau phasenweise überragenden Volleyball! Am Ende konnte der Satz deutlich und hochverdient mit 25:11 gewonnen werden. Im zweiten Durchgang bäumten sich die Heidelberger auf.

Trotz der Spannung am Ende des Satzes gingen unsere Jungs weiterhin hohes Risiko im Aufschlag und wurden am Ende mit einem knappen 25:23 Sieg belohnt.

Insgesamt ein rundum gelungenes Turnier, an dem jeder einzelne Spieler die Fortschritte aus dem Training gezeigt hat. Durch den dritten Platz an diesem Spieltag steht die Mannschaft auf Gesamttabelleplatz drei, hinter den beiden Mannschaften aus Bühl.

Für die VSG spielten: Nils Flohr, Philipp Hornung, Justin Huber, Eike Kromminga, Tom Lehmann und Lino Schmidt.

U14 weiblich

Die SSV Mädchen und der TUS Rüppurr durften am vergangenen Sonntag, zum zweiten Mal in der laufenden Saison in der U14 Verbandsliga antreten. Im Jugendspielbetrieb in Nordbaden gibt es in der U14 weiblich drei Ligen (Bezirks-, Landes- und Verbandsliga) und die Mannschaften können an jedem Spieltag auf- bzw. absteigen. Erklärtes Ziel der Mädels war es, dieses Mal nicht direkt wieder abzusteigen.

Im ersten Spiel erwartete die Mädels der VSG Ettlingen/Rüppurr mit dem TV Bühl gleich der stärkste Gegner. Entsprechend nervös waren unsere Mädels und der TV Bühl gewann das Spiel klar verdient mit 2:0 Sätzen. Spannend wurde es im 2. Spiel gegen den VC Eppingen, die Spielerinnen starteten zunächst wieder nervös und gaben den ersten Satz ab. Doch im 2. Satz drehten die Mädels das Spiel um und holten sich diesen mit großem Kampfgeist. Im Tiebreak wurde es dann so richtig spannend. Der Satz endete nach einer starken Leistung mit 17:15 Punkten leider für den VC Eppingen.

Im Spiel um Platz 5 gegen den SVK Beiertheim ließen unsere Mädels keinen Zweifel aufkommen, sie machten von Anfang an Stimmung und holten sich das Spiel verdient mit 2:0 Sätzen. Somit beendeten wir den Spieltag also auf Platz 5. Ob das zum Klassenerhalt gereicht hat, wird sich leider erst in den nächsten Tagen zeigen, wenn wir die Ergebnisse der Landesliga erfahren. Auf jeden Fall hatten wir viel Spiel, Spaß und Spannung.

Für die VSG Ettlingen/Rüppurr spielten: Tamara Wünschel, Helene Steinmetz, Klara Reich, Jule Marschall, Anna Götz, Mareike Bickel

U18 Weiblich

Der vorletzte Spieltag für die U18 weiblich der VSG Ettlingen-Rüppurr wurde vom TSV Weingarten Volleyball in der Mineralix-Arena organisiert.

Zum Start der Gruppenphase fiel es unseren Mädels schwer, richtig ins Spiel zu kommen. Gegen die Hausherrinnen vom TSV Weingarten verhinderten viele Aufschlagfehler einen flüssigen Spielrhythmus. Letztendlich konnten sich die Gastgeberinnen den ersten kleinen

Vorteil erkämpfen: In der Endphase des ersten Satzes hatten sie bei 21:24 die ersten Satzbälle. Zum Glück wurde dieser Ruck gleichzeitig zu einem Weckruf für unser Team, so dass der erste Satz doch noch mit 26:24 gewonnen werden konnte und wir mit Hilfe dieses Schwungs auch gleich noch den zweiten Satz für uns entschieden.

Im zweiten Spiel gegen den TV Waibstadt Volleyball lief es dann deutlich besser. Leider waren die Waibstädterinnen spielerisch noch einen Tick besser und unser Angriff konnte sie nicht ausreichend unter Druck setzen. Das Spiel um den Gruppensieg ging also mit 0:2 verloren und da es bei den Turnierrunden keinen Überkreuz-Vergleich gibt, war damit auch ein möglicher Tagessieg futsch.

Was blieb, war das Spiel um Platz 3, über das wir aber keine großen Worte verlieren möchten... Enttäuschung und Müdigkeit brachten uns am Ende den 4. Platz.

Im Team der VSG Ettlingen/Rüppurr waren heute: Clara, Eva, Isabel, Lara, Laura und Michèle.

Für weitere Informationen, Kontakte und Trainingszeiten:

<http://www.ssv-ettlingen.de/abteilung-waehlen/volleyball>

Abt. SGW

Durlach/Ettlingen im Abwärtssog

9:6 Führung gegen SV Nikar Heidelberg verschenkt

Die SGW begann ihr Heimspiel souverän und konnte mit einem Vorsprung von drei Toren in die Halbzeitpause gehen. In einem katastrophalen dritten Viertel (0:4) nutzten die Heidelberger die Fehlpässe der Heimmannschaft aus, um wieder in Führung zu gehen und so verloren die Gastgeber schlussendlich mit 11:13.

Ursache für den aktuellen Abwärtstrend ist vor allem das Fehlen von vielen verletzten oder erkrankten Stammspielern. Das nächste Heimspiel findet am Donnerstag (24.2.16) gegen den SSV Zuffenhausen statt, wo es erneut um zwei wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt geht.

SGW Durlach/Ettlingen - SV Nikar Heidelberg: 11:13(4:2, 5:4, 0:4, 2:3)

SGW Durlach/Ettlingen: Ilja Lifschitz (TW) - Jan Arp, Jörg Mießner (1 Treffer), Sven Nagel, Robert Nowak (5), Oliver Rösch (1), Sascha Haller, Jochen Reinig (2), Max Weber (2), Wolfgang Rees

TSV Ettlingen

Nicht warten, starten!

Bewegung bringt auch im Alter erhebliche Gesundheitsvorteile. Weil viele Erkrankungen durch körperliche Betätigung vermieden oder in ihrem Verlauf positiv beeinflusst werden können. Deshalb muss nach den im Landkreis

Karlsruhe veranstalteten Gesundheitskonferenzen die Gesundheit in allen Lebensphasen und Lebenswelten gefördert oder hinaus gezögert werden. Aber auch wer schon als junger Mensch beim Wechsel ins Erwachsenenalter die Anforderungen eines leistungsbezogenen Trainings nicht mag oder erfüllt, der sollte unbedingt in einer freizeitsportlich orientierten Gruppe mitmachen. Beim TSV im Fußball, Faustball, Kanu, Volleyball oder Wellensurfen, aber auch im Basketball, für diejenigen, die keine Lust oder Zeit mehr auf regelmäßigen Spielbetrieb haben, aber trotzdem noch spielen möchten oder die es schon immer mal probieren wollten oder sonst noch dazu Lust haben. Oder bei der Fitness-Gymnastik mitmachen, wo dem Körper Haltung, Kraft und Dehnungsfähigkeit gegeben bzw. erhalten wird. Als präventives Gesundheitsportangebot gibt es eine funktionelle Rückengymnastik. Fit bis ins hohe Alter nennt sich die regelmäßige Stunde mit Elementen aus der Osteoporose-Prophylaxe und der Sturzprävention. Das ganze Programm kann unter www.tsv-ettlingen.de selbst gefunden werden. Auch der von vielen beneidete sozialverträgliche Beitrag. Ebenso die Unterstützung durch die beim Verein regelmäßig zur beruflichen Orientierung im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) beschäftigten jungen Menschen. Es geht also was beim TSV! – Die schon wieder 30 Neuzugänge im neuen Jahr sind einfach dazu gekommen, haben nicht nur gestaunt, sondern gleich mitgemacht.

Abt. Basketball

VORSCHAU

Heimspiele	Albgauhalle
Sa. 10:00	U14 - Tu Durlach
Sa. 10:00	U18 - TV Mühlacker
Sa. 10:00	U12 - SSC Karlsruhe II
Sa. 12:00	U16 - TSG Bruchsal
Sa. 12:00	Herren 2 - TV Mühlacker II
Sa. 12:00	U12/13 - GS Kelttern w
Sa. 14:15	U17 - BV Linkenheim a.K.
Sa. 14:15	Herren 4 - PSK LIONS III
Sa. 16:15	Damen - TSV Viernheim
Sa. 16:15	U15 - TS Durlach II
Sa. 18:15	Herren 1 - TV Mühlacker

Judoclub Ettlingen

Kreis-Einzel-Meisterschaften U12 Erfolgreiche Teilnahme für die jugendlichen Judoka

Am 21. Februar fanden beim Budo Club Karlsruhe die Kreis-Einzel-Meisterschaften der U12 statt.

Folgende Platzierungen wurden erkämpft: Jeweils einen 1. Platz auf dem Siegereckpfechen erkämpften sich: **Johanna Konrad**, 28 kg, **Alexandra Hutzelmann**, 36 kg sowie **Diego Beeh**, 37 kg. 5. Plätze für **Niklas Diener** – 43 kg sowie **Valentin Peysakova** 40 kg. und 7. Plätze für **Christian Brumm** 34 kg, und **Samuel Machemehl** 34 kg.



Johanna, Alexandra und Diego haben sich für die Bezirksmeisterschaft am 5.3. in Viernheim qualifiziert.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Regiopokalfinale an heimischen Platten
Am Freitag, **26.2.** um 20 Uhr 15 kommt es zum **Regiopokalfinale** zwischen dem TTV I (Pokalsieger Bezirk Karlsruhe) und der TTG Kleinsteinbach/Singen (Pokalsieger Bezirk Pforzheim). Der Sieger der Partie ist für den badischen Verbandspokal qualifiziert. Ein spannendes und ausgeglichenes Pokalmatch ist garantiert! Wir zählen auf lautstarke und rechtzeitige Unterstützung!! Im Pokal geht es nur auf vier Siegpunkte!!

Spitzenspiel gegen Tabellenweiten

Am Samstag, **27.2., um 18 Uhr** kommt es zu **dem Spitzenspiel** der badischen Ligen. Es treffen der Tischtennisverein **Grün-Weiß Ettlingen**, aktueller **Tabellenführer** der Badenliga und der **SV Niklashausen**, aktueller **Tabellenweiter** aufeinander. Die Gäste aus Niklashausen liegen drei Punkte hinter dem TTV, haben sich aber zur Rückrunde mit dem kubanischen **Nationalspieler** Yohan Mora und dem panamesischen Jugendnationalspieler Alberto Gorgona verstärkt. Gerade in den Spitzeneinzeln heißt es für den TTV gegen die höher gewetteten Gästestars zu punkten. Im Hinspiel konnte unser TTV-Sextett im Hexenkessel von Niklashausen mit einem 9:7-Erfolg auftrumpfen. Der Ausgang des Rückspiels ist völlig offen. Der TTV baut auf seine mannschaftliche Geschlossenheit und die Unterstützung der zahlreichen **Fans**. Schön wäre es, wenn auch einmal generell an gutem Sport Interessierte den Weg in die Halle (Eichendorffgymnasium, alte Turnhalle an den Straßenbahngleisen) auf sich nehmen würden. Für kleine Snacks und Getränke wird gesorgt, es wird auch keinen Topspiel-Zuschlag geben – der Eintritt zu unserem Sport ist wie immer frei!

Die Dritte siegt erneut!

Eine starke Mannschaftsleistung und vor allem Nervenstärke zeigte die Ettlinger Dritte beim 9:3-Sieg beim TTG Kleinsteinbach/Singen. Mit sechs gewonnenen von insgesamt sieben 5-Satz-Spielen fiel das Ergebnis allerdings etwas zu deutlich aus. Das gut aufgelegte Geburtstagskind Achim Lauinger gewann beide Einzel sowie an der Seite von Benjamin Bauermeister auch das Eingangsdoppel. Tarek Bayoumi (2), Sebastian Sakmann Tilmann Ditzinger, Rainald Knaup sowie das Doppel Ditzinger / Knaup sorgten für die restlichen Siege.

Erste Mannschaft siegt souverän

Im Spiel gegen den Tabellenvorletzten Karlsdorf musste die 1. Mannschaft auf Kapitän Norman Schreck verzichten, den eine starke Grippe plagte. Für ihn kam unser Youngster Jan Ebentheuer-Barcelo zum Einsatz. Nach den umgestellten Doppeln konnte der TTV schnell mit 3:0 in Führung gehen. Das vordere Paarkreuz mit Daniel Weiskopf und Bojan Veselinovic siegte recht deutlich. Ol-die Stephan Fischer erhöhte auf 6:0 und als Jonas Fürst in einem knappen Spiel gegen Müller die Oberhand behielt, sah es nach einem 9:0-Sieg aus. Alexander Kappler musste aber schließlich den Ehrenpunkt für die Karlsdörfer hinnehmen. Jan Ebentheuer-Barcelo zeigte gegen den routinierten Schindwein sein Können und es stand 8:1 für Ettlingen. Den Schlusspunkt setzte Daniel mit einem 3:0 gegen Philipp.

Am nächsten Samstag, 27.2. um 18 Uhr kommt es in Ettlingen zum Gipfeltreffen zwischen dem TTV und Niklashausen. Es sind bestimmt spannende Spiele zu sehen und die 1. Mannschaft freut sich auf zahlreiche Unterstützung.

2. Mannschaft bleibt ungeschlagen

Mit 9:2 siegte unsere 2. Mannschaft, mit vier Punkten Vorsprung noch immer Tabellenführer der Verbandsklasse Süd, gegen das Schlusslicht der Tabelle, den Post Südstadt Karlsruhe. Sicherlich war der Sieg Pflicht, aber die Gäste zeigten sehr guten Sport und verkauften sich wie erwartet teuer. So schafften die Gäste einen Doppelsieg und Steffen Jung musste auf Ettlinger Seite seinem Gegenüber Wolfram Mayer gratulieren. In den weiteren Einzeln zeigten die TTV Akteure gute Form. Jan Ebentheuer-Barcelo bleibt weiter ungeschlagen, Steven Yan punktete ebenfalls doppelt und Christian Gerwig wusste beim Sieg über Nienhäuser zu überzeugen. Im hinteren Paarkreuz steuerten Kian Aragian und Felix Ehmann ihre Punkte bei. Am 28.2. um 10.30 Uhr geht es zu Hause gegen den FV Wiesental.

Vorschau –

Heimspiele vom Wochenende:

Freitag, 26.02., 20 Uhr 15: Regiopokalfinale: Herren I – TTG Kleinsteinbach/Singen

Samstag, 27.02., 18 Uhr: Herren I - SV Niklashausen

Sonntag, 28.02., 10 Uhr 30: Herren II – FV Wiesental

Tischtennis für Jedermann/frau

Die Halle war voll! So das Fazit des freien Spiels vom 21.02.. Schön zu sehen, wie unterschiedlich und zugleich ähnlich die Tischtennisbegeisterten sind. Der TTV freut sich, dass das freie Spiel für alle Bevölkerungsgruppen so gut angenommen wird. Nächster Termin ist Sonntag, der 28.02., von 18 bis 20 Uhr in der alten Turnhalle des Eichendorffgymnasiums..

**Hinweis in eigener Sache:
Beitragseinzug**

Zur Info an alle Mitglieder: am 31.3.2016 wird der Jahresbeitrag für 2016 eingezogen. Wir danken für entsprechende Beachtung

Ettlinger Keglerverein e.V.

17. Spieltag

1. Bundesliga Männer

SG Ettlingen 1 - SG GH78/

GW Sandhausen 1 6214 : 5915

Am vergangenen Samstag hatten unsere Männer die Spieler der SG GH78/GW Sandhausen zu Gast. Mit einer souveränen Mannschaftsleistung setzen unsere Spieler die Gäste von Beginn an unter Druck. Gerd Wolfring mit hervorragenden 1078 Kegeln und Jörg Schneiderit (985 Kegel) konnten am Start bereits einen Vorsprung von 99 Kegeln herausholen. Auch Andreas Wolf (1035) und Rainer Grüneberg (1040 Kegel) konnten mit ihrer tollen Leistung überzeugen und den Vorsprung auf 212 Kegel ausbauen. Mit einem soliden Polster im Rücken konnte das Schlusspaar auf die Bahn gehen. Thomas Speck (1030 Kegel) und Dieter Ockert (1046 Kegel) lieferten ebenfalls eine hervorragende Leistung ab und komplettierten so das exzellente Gesamtergebnis.

2. Bundesliga Süd Frauen

Vollkugel Ettlingen 1- SG RW Viernheim/BF Hemsbach 1 2808 : 2702

Am vergangenen Sonntag hatten unsere Frauen die Spielgemeinschaft Viernheim/Hemsbach zu Gast. Gleich zu Beginn erwartete unsere Startpaarung das spannendste Duell, da die Gäste ihre besten Spielerinnen in den Start stellten. Monika Humbsch (506 Kegel) und Silvija Crncic (469 Kegel) konnten nach hartem Kampf ihre Mannschaft knapp mit 16 Kegeln in Führung bringen. Marika Lutz/Janja Vukosavic (439 Kegel) und Maria Weickenmeier (472 Kegel) lieferten sich mit ihren Gegenspielerinnen eine ausgeglichene Partie und übergaben mit 19 Kegeln Vorsprung an das Schlusspaar. Michaela Heidl (439 Kegel) und Sabine Speck (483 Kegel) zeigten von Beginn an ihren Siegeswillen. Wurf um Wurf nahmen sie ihren Gegnerinnen Kegel ab, so dass das Spiel vorzeitig zu Gunsten unserer Frauen entschieden war.

Verbandsliga Frauen

Vollkugel Ettlingen 2 - SG RW Viernheim/BF Hemsbach 2 2638 : 2577

Mit einer soliden Mannschaftsleistung konnten unsere Frauen die Punkte in Ettlingen halten.

Es spielten: Petra Hetenyi 470 Kegel, Yvonne Penski 453 Kegel, Karin Schumann 436 Kegel, Madeleine Betz 431 Kegel, Katja Heck 430 Kegel und Heidi Queißer 418 Kegel

Landesliga 3 Männer

SG Ettlingen 2 – SG 77/A9 Altlußheim 1 5734 : 5595

Eine hervorragende Mannschaftsleistung brachte den erhofften Sieg und sicherte der Mannschaft den 3. Tabellenplatz.

Es spielten: **Jörg Böckle mit neuer persönlicher Bestleistung von 1004 Kegeln**, Christian Rosche 994 Kegel, Daniel Jauß 969 Kegel, Markus Lauinger 960 Kegel, Timo Jauß 931 Kegel und Dennis Ruch 876 Kegel

Kreisliga A Männer

SG Ettlingen 3 - KC 84 Eisingen 1 2767 : 2518

Mit einer überzeugenden Leistung hielten unsere Männer die Punkte in Ettlingen.

Es spielten: Peter Kafka 485 Kegel, Franz Stadler 479 Kegel, Wilfried Lauterbach 459 Kegel, David Löffler 455 Kegel, Klaus Kübel 448 Kegel und Pascal Ochs 441 Kegel

Kreisliga B Männer

SG Ettlingen 4 - SSC Karlsruhe 2 2764 : 2430

Mit gewohnt starker Heimleistung überzeugten unsere Männer.

Es spielten: Ivan Lovakovic 485 Kegel, Roland Grün 478 Kegel, Uwe Winkler 470 Kegel, Siegfried Penski 454 Kegel, Reinhard Schlosshauer 441 Kegel und Roland Waizenegger 436 Kegel

Kreisliga C gemischt

SK Hochstetten 2 – SG Ettlingen 5 2462 : 2240

Es spielten: Bozo Putnik 410 Kegel, Klaus Souici 409 Kegel, Uwe Schnase 393 Kegel, Antonio Mazza 369 Kegel, Mike Schmidt 363 Kegel und Karl-Heinz Roscher 296 Kegel

Vollkugel 3 – Goldene 9 Lahr 1

2376 : 2514

Es spielten: Andreas Müller 453 Kegel, Rita Diessner 416 Kegel, Barbara Souici 402 Kegel, Dimitrios Antonoudis 381 Kegel, Steffi Müller 363 Kegel und Hans Dingeldein 361 Kegel

Vorschau auf die kommende Spielwoche:

Sa, 9.45 Uhr Jugend U14 männlich: Ettlinger KV – KV Plankstadt

Sa, 9.45 Uhr Jugend U14 gemischt: Ettlinger KV – KV Eberbach

So, 10.30 Uhr SG Ettlingen 5 – DKC Vollkugel Ettlingen 3

und auswärts:

Sa, 13.30 Uhr VfR GW Ittersbach 2 - SG Ettlingen 4

Sa, 14.00 Uhr KSC Weiher 1 - SG Ettlingen 2

Sa, 16.00 Uhr VKC Eppelheim 1 - SG Ettlingen 1

So, 13.00 Uhr SKC Goldene 9 Lahr 1 - Vollkugel Ettlingen 1

So, 15.00 Uhr Olympia 38/ESG Frankonia Karlsruhe 1 – Vollkugel Ettlingen 2

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am **Montag, 21. März, 19 Uhr** im Keglerheim Ettlingen, Gaststätte Apollon, Huttenkreuzstr. 1, statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Genehmigung der Tagesordnung
 4. Rechenschaftsberichte
 5. Bericht Kassenprüfer
 6. Genehmigung des Haushaltsplanes 2016
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Neuwahlen
 9. Ehrungen
 10. Weitere Zukunft des Ettlinger Keglervereins
Darstellung der Gesamtsituation
 11. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
 12. Beschlussfassung vorliegender Anträge
 13. Verschiedenes
 14. Schlusswort
- Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens Freitag, 18. März 2016 beim 1. Vorsitzenden Klaus Kübel, Schöllbronner Str. 20, 76199 Karlsruhe, schriftlich eingegangen sein.

**Mandolinenorchester
Ettlingen e.V.**

Stars und Stimmen



Neben Peter Lehel (Saxophon) und Michael Rüber (E-Gitarre) wird die Sängerin Johanna Vargas einer der Top-Stars beim Konzert am Sonntag 28.2. um 18 Uhr in der Badnerlandhalle Neureut sein. Johanna Vargas wurde in Barranquilla, Kolumbien geboren und sorgt aktuell bei der Gruppe Los Pantolores für das süd-amerikanische Flair. In ihrem Heimatland gewann sie verschiedene Wettbewerbe als Nachwuchstalent. Sie studierte bei Prof. Mitsuko Shirai und Prof. Hartmut Höll an der Hochschule für Musik Karlsruhe. Derzeit wird sie im Rahmen des Certificate of Advanced Studies mit dem Schwerpunkt Neue Musik Gesang von Prof. Angelika Luz (Hochschule für Musik Stuttgart) betreut.

Außer bei Los Pantolores kann man sie aktuell auch mit dem Kraus Frink Club Ensemble, der Band JV5 oder zusammen mit Pianistin und Komponistin Michaela Catranis mit moderner und zeitgenössischer Musik auf der Bühne erleben.

Am 28.2. wird sie die Titel „Hurt“ von Christina Aguilera, „Simply the best“ von Tina Turner und „Rolling in the Deep“ von Adele singen. Wer glaubt, diese Songs können nur von den Originalsängerinnen richtig gesungen werden, sollte in das Konzert kommen – seine Ohren werden Augen machen.

Karten gibt es bei Karlsruhe BNN Lammstraße, DER KURIER; in Karlsruhe-Durlach, bei der BNN Ettlingen oder Fr. Baader, tel. 0157-71967962.

Die Kontaktinformationen und weitere Informationen über das Orchester unter www.mandolinenorchester-ettlingen.de.

MGV Sängerkranz Ettlingen-Spinnerei 1851 e.V.

Jahreshauptversammlung 2016

Zur Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2015 und die Durchführung fälliger Neuwahlen, findet die Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, 17. März, 18:30 Uhr**, im Vereinsraum im Kasino statt.

Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Zwei Chorlieder
3. Totengedenken
4. Protokollbericht der 164. Jahreshauptversammlung
5. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden Lutz Rau
6. Arbeitsbericht des 2. Vorsitzenden Wolfgang Becker
7. Bericht des Chorleiters Markus Becht
8. Kassenbericht des Kassiers Wendelin Kast
9. Bericht der Kassenrevisoren
10. Aussprache zu den Berichten
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen:
 - a) 2. Vorsitzender (2 Jahre)
 - b) Kassier (2 Jahre)
 - c) 2 Kassenprüfer (1 Jahr)
13. Verschiedenes

An der Jahreshauptversammlung können alle Mitglieder teilnehmen.

Vorankündigung Sommerfest und Spinnereilertreffen

Das Sommerfest des MGV Sängerkranz findet in diesem Jahr am 2. Juli wie immer im Kasino der Stadt statt.

Ab 11:30 Uhr ist das Kasino geöffnet.

Ettlinger Bürger und ehemalige „Spinnereiler“ sind willkommen.

Um 14:00 Uhr eröffnet der Männerchor des MGV Sängerkranz unter der Leitung seines Chorleiters Markus Becht das Sommerfest. Nach der Begrüßung beginnt das Freundschaftssingen, zu dem

für diesen Nachmittag vier befreundete Gesangsvereine erwartet werden. Am Abend werden weitere 4 Vereine nach der Eröffnung durch den MGV Sängerkranz ab 19:00 Uhr das Sommerfest mit ihren Liedvorträgen gestalten.

Für gutes Essen und Trinken ist gesorgt, auch Gäste, die nur einmal reinschnuppern wollen, sind immer willkommen.

Gesangsverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Fehlerteufel bei Einladung zur Mitgliederversammlung

Der GV „Freundschaft“ hat bereits am **5. März** um 17 Uhr seine Jahreshauptversammlung im Sängerkeller im Keller der Stadthalle. Eingang durch die Tiefgarage.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

FREITAG 26.02. Session mit Thema: New York City

Als neueste Attraktion im Programm führt das Birdland59 heute Abend die „Session mit Thema“ ein. Hierbei ist unsere beliebte Session, zu denen sich die besten Jazzmusiker aus der Region zum spontanen Jazz zusammenfinden, jeweils einem bestimmten Aspekt des Jazz-Genre gewidmet.

Wir beginnen mit einer Session zum Thema „New York City“ und haben dazu die Sängerin Eva Leticia eingeladen, die „born and raised“ in der Bronx ist. Ihre Grundausbildung bekam sie auf der berühmten Highschool for Music and Arts, bekannt auch als Vorbild und Kulisse für das Film-Musical „Fame“. Ehemalige Schüler dort waren u.a. auch Liza Minelli und Robert de Niro. Ihre Eltern stammen aus Puerto Rico und Mexico, d.h. neben bekannten Jazzstandards werden definitiv auch lateinamerikanische Stücke zu hören sein.

Auch die Auswahl der Stücke für die Session sollte natürlich auch einen Bezug zu New York haben, aber das dürfte nicht besonders schwer fallen.

Besetzung: Steffen Dix (tp, flh), Eva Leticia (voc), Rick Hannah (g), Johannes Schaedlich (b), Thomas Laedlein-Greilhammer (dr) und Session-Musiker
Eintritt 5 €

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG am 9.3. – 18 Uhr im Vereinsraum des Eichenforffgymnasiums, Eingang Kleine Bühne

Tagesordnung:

- Begrüßung und Eröffnung
- Totenehrung
- Bericht der 1. Vorsitzenden
- Berichte der Fachwarte
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer,

Entlastung des Finanzwartes
Entlastung des gesamten Vorstandes

Neuwahlen:

2. Vorsitzende(r), Kassenprüfer(in),
Wegewart Müller

Ehrungen der Jubilare für 25 und 40 jähr.Vereinstreue,

25 Jahre: Gaiser Emil, Geiger Ulrike, Heinrich Gertrud, Widmann Christoph

40 Jahre: Peitzmeier Margarete
Aussprache

Verschiedenes

Der Vorstand lädt im Anschluss an die Versammlung alle Mitglieder zum gemütlichen Beisammensein ein und bittet um zahlreiche Beteiligung.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Vortrag am 1. März: Routes des Grandes Alpes mit dem Reiserad



Im Jahr 2013 ist Rüdiger Grau mit einem Reisefahrrad die „Route des Grandes Alpes“ vom Genfer See bis Nizza gefahren. Bepackt mit leichter Campingausrüstung hat er dabei eine Strecke von 900 km Länge zurückgelegt und 17 Pässe mit insgesamt 17.600 Höhenmeter bewältigt. Unterwegs konnte er bei wunderbarem Spätsommerwetter die Landschaft und die herzliche Offenheit der Menschen in den Dörfern und Städten genießen. Dank vorbereitendem Training in den Bergen des Schwarzwaldes, des Pfälzer Waldes und in den Vogesen war es keine Tortur, sondern eine Genuss-tour. Die bescheidenen Französisch-Kenntnisse, die er sich zuvor bei einem kurzen Sprachkurs angeeignet hatte, öffneten ihm viele Türen.

Vortrag: Rüdiger Grau

Termin: Dienstag 1. März, 20 Uhr, Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstr. 33

Einlass ab 19.30 Uhr, Eintritt frei

Saison-Höhepunkt:

Teneriffa-Wanderwoche

Eine Woche wandern auf den Kanaren mit Sonnenaufgang auf dem Teide (3.718 m) im September 2016. Anmeldefrist verlängert bis Mitte März.

Noch wenige Plätze frei!

Infos und Anmeldung unter www.dav-ettlingen.de/programm > Wanderungen > „Sportliche Wanderungen und Wanderwochen“

Wanderung: Sonntag 28.2.: Zur Ruine St Barbara in Langensteinbach

Vom Parkplatz am Freibad Ettlingen über den Schwarzwald-Nordrandweg nach Langensteinbach zur Ruine St. Barbara. Von dort entweder zurück mit der Stadtbahn oder Abstieg ins Albtal über den Graf-Rhena-Weg zum Parkplatz. Einkehr nach Absprache in Langensteinbach oder in Ettlingen. Gehzeit: 4-5 Stunden.

Treffpunkt: um 9 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen (Schöllbronner Straße)

Schneeschuhe-Wanderungen:

Bitte melden Sie sich zunächst unverbindlich bei **Andreas Hünnebeck per Email** (acmh@gmx.de) an; ein **Termin** wird dann **kurzfristig** vereinbart. Schneeschuhe können – soweit vorhanden – gegen kleine Gebühr in der DAV-Geschäftsstelle gemietet werden. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Das ganze Programm finden Sie auf <http://www.dav-ettlingen.de/programm>

Stephanus-Stift am Stadtgarten


Aus dem Alltag eines Berufsbetreuers Am vergangenen Donnerstag war Winfried Ochs vom Büro für Betreuungen zu Gast. Unter dem Motto: "Alltagsgeschichten – Aus dem Leben eines Berufsbetreuers" stellte Herr Ochs seinen facettenreichen Alltag vor. Vom Antrag bis zur Betreuerbestellung, von der ersten Kontaktaufnahme mit seinem Klienten bis zum Lebensende, umfasste der lebensnahe und interessante Vortrag alle Bereiche eines Betreuers. Auch Fragen ganz konkreter Art konnten die Zuhörer an den Referenten stellen und von seinem Wissen und Erfahrungsschatz profitieren.

Förderverein Kirchliche Sozialstation

 **Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.**

Benefizveranstaltung

"klassische" Chormusik von der Renaissance bis zur Moderne

Der Hassler Chor singt 
unter Leitung von Angelika Köible

Sonntag, 28. Februar 2016, 17:00 Uhr (Einlass 16 Uhr)

Veranstaltungsort: Johanneskirche Ettlingen, Friedrichstraße, 76275 Ettlingen

Zugunsten der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e.V. und des Fördervereins.

Eintritt: 10 €
Abendkasse

Wir freuen uns auf Sie.

Mehr Informationen unter 07243 / 3766-0
www.sozialstation-ettlingen.de

In Zusammenarbeit mit dem:  **Förderverein**
der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e.V.

und mit freundlicher Unterstützung von:  **STORCH-BELLER**
Wohlstand gesund!

Wir veranstalten am Sonntag, 28.02. um 17 Uhr (Einlass ab 16.00 Uhr) in der Johanneskirche ein Benefizkonzert.

Es singen der Malscher Hassler Chor unter der Leitung von Angelika Köible.

Mit dem Genuss der Musik unterstützen Sie ganz nebenbei die Arbeit der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen.

Der Schwerpunkt der Kirchlichen Sozialstation liegt bei der häuslichen Pflege und der stationären Tagesbetreuung.

AWO Albtal



Die Bewohner des Franz-Kast-Hauses freuten sich auch dieses Jahr wieder sehr über den Besuch der „Wasenknoddler“ am Faschingsdienstag.

Die „Wasenknoddler“ bringen jedes Jahr viel Freude, laute Musik und Stimmung zu den Senioren, die immer überglücklich über diesen Besuch sind.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Literatur-Zirkel

Nächstes Treffen: **Donnerstag, 17. März, 20 Uhr**, Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2. Wir besprechen den Roman „Der kretische Gast“ von Klaus Modick. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/77861, abends). Zuletzt hatten wir gelesen und besprochen den Roman „Die kleine Stechardin“ von Gert Hofmann, erschienen 1994 posthum. Ein Roman über das Leben des Göttinger Gelehrten, Physikers und Literaten (er gilt als Begründer des Aphorismus, bekannt durch seine „Sudelbücher“) Georg Christoph Lichtenberg und seine - historisch gesicherte - Liebe zu dem 23 Jahre jüngeren Blumenmädchen Maria Dorothea Stechard, der „Stechardin“. Sie war nicht nur 23 Jahre jünger, sondern ein 12-jähriges Kind.

Die Gruppe diskutierte kontrovers wie selten. Was für die einen schlicht Kindesmissbrauch war, war für die anderen aus der Zeit verständlich und L. ein behutsamer Liebhaber. Die einen sahen in L. vor allem den Krüppel (er hatte einen auffallenden Buckel und war fast ein Zwerg) mit allen seinen unerfüllten Bedürfnissen, die anderen vor allem den „geilen alten Sack“. Für die einen war das Thema eben bewusst reduziert vor allem auf die private Situation von

L., für die anderen kam die schillernde Gesamtperson viel zu kurz. Für die einen war die Sprache lakonisch und von skurrilem Witz, für die anderen zu flapsig und vieles nur andeutend. Eine Teilnehmerin meinte, ihr habe das Buch nicht gefallen, aber die Diskussion darüber sehr wohl. So interessant kann Literatur sein, wenn sie auf eine (Achtung: Selbstlob!) zur sachlichen Kontroverse bereiten Gruppe trifft.

„Schröder-Kreisel“

Am Schröder-Kreisel werden in Kürze die Furten verbreitert, um den Radlern auf allen vier Ästen die Vorfahrt zu geben. Dazu mussten leider drei Bäume gefällt werden. Das ist zwar ein kleiner Makel, aber im Sinne der Verkehrssicherheit wohl vertretbar, zumal die Bäume nachgepflanzt werden. Erfreulich auch, dass statt der im Haushalt bereitgestellten 52.000 € nach der Ausschreibung eine Vergabe für 30.000 € erreicht werden konnte.

Wir danken der Stadtverwaltung für die Umsetzung der Maßnahme. Vor acht Jahren hatten wir erstmals auf die gefährliche Verkehrssituation hingewiesen und jährlich wiederholt. Das Bohren dicker Bretter ...

Homepage:
buergerverein-neuwiesenreben.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Sitzungen Musikkapelle, Artillerie und Infanteriezug.

Am kommenden Freitag finden Sitzungen der Musikkapelle, der Artillerie, sowie des Infanteriezugs statt. Die Sitzung der Musikkapelle findet um 19 Uhr statt, es geht um das weitere Vorgehen auch im Bezug auf Dirigenten, daher bitte vollständig kommen.

Artillerie und Infanteriezug treffen sich um die kommenden Termine und Aktivitäten zu besprechen um 20 Uhr.

Der nächste Termin in Uniform ist die Jahreshauptversammlung des Bundes Heimat und Volksleben in Ihringen am Kaiserstuhl, zu der eine Abordnung am Sonntag, den 6.3. fahren wird.

- Termine
- Fr. 26.02.16 Musikkapellensitzung 19 Uhr Musikkapellenübungsraum.
 - Fr. 26.02.16 Artillerie/Infanteriezugübungsabend 20 Uhr. Bürgerwehrheim Mo.7.3 Monatsversammlung Bürgerwehrheim, 20 Uhr.
 - Do.10.3. Besprechung Landesmusikfestival Stadt
 - Fr.18.3. Infanteriezugübungsabend 20 Uhr Bürgerwehrheim.

kleine bühne ettlingen e.V.

Kursangebot „Schauspieltraining“

Ab April wird die kleine bühne ettlingen ein Schauspieltraining für Mitglieder des Vereins wie auch für schauspielinteressierte Personen ab 18 Jahren, die noch

nicht Mitglied sind, anbieten. Ziel des Kurses soll sein, schauspielerische Fähigkeiten auf- bzw. auszubauen, zu fördern und zu trainieren. Geleitet wird das Seminar von Daniel Frenz, der eine professionelle Schauspielausbildung durchlaufen hat. Er ist Mitglied der kleinen Bühne ettlingen e.V. und dort aktiv als Schauspieler und vor allem Regisseur.

Termin: 14.4. – 16.6.2016 (wöchentlich donnerstags 19.30 – 22 Uhr)

Kursgebühr: 60,- €

Anmeldeschluss: 01.03.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Weitere Informationen und Anmeldungen über webmaster@kleinebuehneettlingen.de

Türkisch-islamischer Kulturverein

Moschee geöffnet

Die Moschee ist zu den Gebetszeiten für alle Bürger geöffnet, sie kann täglich von 7.30 bis 22 Uhr mit kurzer Anmeldung besichtigt werden. Die Gebetszeiten sowie die wöchentlich aktualisierte Freitagspredigt auf deutsch werden an der Eingangstür zur Mohrenstraße ausgehängt. Kontakt: DiTiB Türkisch-Islamischer Kulturverein Ettlingen e.V., Rheinstr. 16, Tel. 0176 902 172 99 Presseprecher mail: ditib-gemeinde-ettlingen@web.de, Facebook: Ditib Ettlingen Mevlana Camii

Ettlinger Rebhexen e.V.

Nachlese

Nach einer kurzen, heftigen, oft regnerischen aber schönen Kampagne kehrt nun wieder die etwas ruhigere Zeit ein. Leider war beim Rosenmontags-Umzug in Ettlingen so schlechtes Wetter, dass nur ein Stadthexle sich bei uns gemeldet hat und mit unserer großen Hexengruppe durch die Straßen zog.

Unser nächster Hexentreff ist am Dienstag, 1. März ab 20 Uhr und danach treffen wir uns wieder 14-tägig im Untergeschoß des Eichendorff-Gymnasiums, Eingang „Kleine Bühne“.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

2x Kinderfasching, tolle Jugend



Die Schelle-Zwerge in der Fastnacht

Die beiden Kinderfaschinge „Von Kindern für Kinder“ waren wieder ein voller Erfolg. „Wickie und Ilvy auf großer

Reise“. Wer kennt nicht den tapferen und schlaun Sohn von Wickingerhäuptling Halvar von Flake und Wickies Cousine. Eben dieses Märchen nahm der Jugendschellerat unter der Leitung von David Gärtner als Motto für die beiden Kinderfaschinge. Tolle Stimmung und viel Begeisterung von „Groß“ und „Klein“ herrschte bei allen Programmpunkten und Spielen. Beide Veranstaltungen wurden wieder hauptsächlich von der Jugend moderiert. Für tolle Unterhaltung sorgten die Schelle-Zwerge, die Schelle-Teens sowie die Schelle-Showtanz-Gruppe mit ihren Showtänzen. Für die musikalische Stimmung sorgten bestens die „Night Kings Melody“. Dank für die Gastauftritte von der Narrenvereinigung Ettlingen geht an die Narrenzunft Schöllbronn, den ECV, der TSG Ettlingen und der Gro-Ka-Ge Ettlingenweier. Die Hauptdarsteller und Moderatoren waren Lea Bricka als Wickie und Sara Koch als Ilvy. Der Verein ist stolz auf so eine tolle und aktive Jugend.

Auch in dieser Kampagne veranstalteten die Moschdschelle in Kooperation mit der Volksbank Ettlingen einen Kostümwettbewerb. An beiden Kinderfaschingen wurden jeweils 10 kleine Narren prämiert, für diese Zusammenarbeit und Unterstützung recht herzlichen Dank. Ein weiterer Dank geht an alle Helferinnen und Helfern sowie an alle Kuchen Spendern.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Tageselternverein in Aktion bei Apotheke am Stadtgarten



Frau Rösner von der Apotheke am Stadtgarten freut sich über einen neuen Netzwerkpartner und begrüßt die Mitarbeiter des Tageselternvereins sehr herzlich in ihrer Apotheke.

Die Idee: Verschiedene Aktionen werden monatlich in den Räumen der Apotheke angeboten, so können die Kunden noch wertvolle Tipps und Informationen bekommen.

Am 16. Februar konnten sich die Kunden der Apotheke über das Angebot der Kindertagespflege informieren.

Interessierte Mütter und Väter erhielten vor Ort erste Infos zum Betreuungsangebot ihrer Kinder durch eine Tagesmutter. Gern wurde auch zum Flyer über die Ausbildung von Tageseltern gegriffen.

Am 12. April wird der Tageselternverein wieder zu Gast bei der Apotheke am Stadtgarten sein.

Informationen über Kindertagespflege in Ettlingen und dem südlichen Landkreis unter: www.tev-ettlingen.de

Der nächste Qualifizierungskurs für Tageseltern beginnt am 1. März 2016.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns unter 07243 945450.

AWO Bewegungskindertagesstätte Regenbogen

Flohmarkt „Rund ums Kind“ mit Kuchenverkauf im Karl-Still-Haus



Am **Sonntag, 28. Februar** veranstalten die Eltern der AWO Kita Regenbogen von **14 - 16:30 Uhr** einen Kindersachen-Flohmarkt im **Karl-Still-Haus, Im Fering 8**.

Erste Babyausstattung, Jungen- und Mädchen-Kleidung, Kinderbücher, gut erhaltenes Spielzeug und noch viel mehr gibt es für den Besucher in Hülle und Fülle. Eben „Alles rund ums Kind“.

Während die Kinder in unserer Malecke aktiv werden können, laden das leckere Kuchenbuffet, die Waffelbäckerei und frischer Kaffee dazu ein, nach dem Stöbern noch ein Schwätzchen zu halten. Auch Spaziergänger sind herzlich willkommen, bei uns eine Rast zu machen oder sich mit den selbst gebackenen Leckereien für das Kaffeetrinken daheim zu versorgen. Das Karl-Still-Haus ist nur einen Katzensprung vom Horbachpark oder der Innenstadt entfernt.

Narri - Narro - die Narren waren wieder do!!

Am schmutzigen Donnerstag war es endlich wieder so weit, in der Kita ging das fröhliche Faschingstreiben los. Highlight des Tages war der Besuch der verschiedenen Gruppen der Ettlinger Karnevalsgesellschaft. Angeführt wurde die Gruppe von Karl-Heinz Guhl. Besucht haben uns: Die Rebhexen, Waseaffen, Horbachdeifl, Bohnenschwingel, Dohlenaze und Robbergwölfe. Alle haben ihre „Larven“ (Masken) vorgestellt und ein bisschen etwas über ihren Verein gesagt. Danach durften die Kinder einmal die Masken anfassen und die ganz Mutigen haben auch mal eine aufgezogen.

Auf diese Weise können die Kinder hautnah erleben, dass unter all diesen manchmal doch recht schaurigen Masken lauter liebe Menschen stecken und dass man keine Angst zu haben braucht. **Vielen herzlichen Dank, dass Ihr uns immer wieder besucht.**

AWO Kita Wiesenzwerge

Rosenmontagsumzug



Wiesenzwerge, Wiesenzwerge, eins, zwei, drei: Unter diesem närrischen Motto haben wir Baldigen Schulkinder (BaSchukis) wieder am Ettlinger Rosenmontagsumzug teilgenommen. Den ganzen Morgen richteten sich bange Blicke gen Himmel, ob denn das Wetter mitspielen würde. Doch dann war klar: Wir sind dabei. Nach dem Mittagessen haben wir unsere grünen Hemden und roten und gelben Zipfmützen angezogen und natürlich wetterfeste Kleidung darunter – schließlich waren Regen und Sturmböen vorausgesagt.

Mit guter Laune und viel Helau ging es dann mit der Straßenbahn in Richtung Stadtbahnhof. Dort angekommen machten wir uns auf den Weg in die Schöllbronner Straße, um bei Frau Kähler unseren Bonbon-Leiterwagen abzuholen. Den müssen unsere Erzieherinnen dort immer schon im Voraus parken. Kaum dort angekommen, öffnete der Himmel seine Schleusen und es regnete und regnete. Zum Glück konnten wir bei Frau Kähler unterstehen bis der Umzug losging. Und dann war es so weit. Mit unseren Erzieherinnen Carmen, Claudia und Karin und unserer ehemaligen Erzieherin Nicole, die extra zum Rosenmontagsumzug angereist war, ging es los - dem Regen zum Trotz. Schließlich sind wir ja nicht aus Zucker.

Obwohl wir alle ziemlich nass wurden, hatten wir sehr viel Spaß und warfen fleißig die vielen Bonbons in die Zuschauerreihen. Und gegen Ende des Umzugs war uns sogar das Wetter hold, und es hörte auf zu regnen. Nass war's, lustig war's und Spaß hat es gemacht.

Ganz herzlich bedanken wollen wir uns auch bei den Eltern für ihre zahlreichen Bonbonspenden und bei Frau Kähler für ihre alljährliche Unterstützung und Gastfreundschaft.

Bis bald,
Euer Wisidor

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Mit Nadel und Faden zum fertigen Produkt



Vom **12.-14.2.** fand der **Kaninchenfell-Nähkurs** in der Jahnhalle in Karlsbad-Langensteinbach statt. Es trafen sich **8 Mitglieder der Handarbeits- und Kreativgruppe** aus Dielheim, Pfaffenrot Langensteinbach und Ettlingen.

Am Freitag wurden unter der Leitung der **Landesverbandsvorsitzenden Doris Opitz** die Felle sortiert, Schnitte herausgesucht und die Felle zurechtgeschnitten. Nach diesen Schritten konnte am Samstag ab 9 Uhr mit den Näharbeiten begonnen werden. Es wurden verschiedene **Tiere, Muffs, Kissen und Jacken** begonnen. Das Bearbeiten der Felle erforderte eine **ruhige Hand**, da das **Nähen ausschließlich von Hand** stattfand. Dazwischen wurden immer wieder Felle befeuchtet und aufgezwackt um das Verziehen der Häute zu vermeiden. Am Sonntag wurden die Stücke weiter bearbeitet um sie auf **Lokal-, Kreis- sowie Landesebene** ausstellen zu können. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, wofür wir uns recht herzlich bedanken.

Tierheim Ettlingen

Wer hat ein Herz für Norton?

Norton kam am 6.2. wegen Überfüllung eines anderen Tierheimes zu uns. Norton ist ein sehr lieber und vor allem ein sehr menschenbezogener Boxer-Mix Rüde. Er ist wahnsinnig freundlich zu seinen Zweibeinern und auch zu seinen Artgenossen. Bei Katzen wissen wir es leider noch nicht. Wenn es ums Spielen geht, ist er immer gleich ganz vorn mit dabei. Hauptsächlich was das Spielen mit seinen Artgenossen angeht. An der Leine zieht er noch etwas. Grundgehorsam ist noch durchaus ausbaufähig. Bisher zeigt sich Norton durchgehend von seiner Schokoladenseite. Somit ist er ein toller Anfänger- oder Familienhund, allerdings nur, wenn mit ihm gearbeitet wird. Auch der Besuch einer Hundeschule ist zu empfehlen. Er ist nun zwar erst knappe zwei Wochen bei uns, aber egal was wir mit ihm gemacht haben, er bleibt freundlich und liebevoll. Wenn Sie unserem Spielverrückten ein

neues Zuhause schenken wollen, rufen Sie uns unter 07243-93612 an oder besuchen Sie ihn doch einfach während unseren Öffnungszeiten Sa. und So. von 14 bis 16 Uhr.

Falls Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe-Ettlingen IBAN-: DE11660501010001058726

Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

Freundeskreis Katze und Mensch – Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit: Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen findet am Montag, 29. Februar, ab 19 Uhr im Palladio in der Fußgängerzone statt. Interessenten sind willkommen. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 7401932.

Eisenbahn- und Modellbauclub Albtalmodulteam e.V.

Ausstellung der HO Modellbahnanlage Der Verein Albtalmodulteam stellt seine Anlage in der Bunkeranlage im Dammersstock, Danzigerstraße 2 der Öffentlichkeit vor.

Am **Sonntag, 28. Februar** werden von 10 bis 18 Uhr die Türen für das Publikum geöffnet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Vier neue Unterrichtsleiterinnen in Ettlingen ausgebildet

Vier neue Lehrkräfte für den Unterricht im Tastschreiben haben in Ettlingen ihre Prüfung mit gutem Erfolg bestanden. Freudestrahlend nahmen sie nach einer mehrteiligen schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung das Zertifikat „Geprüfte Unterrichtsleiterin“ entgegen. Diese Qualifikation erwarben sich Nicole Finter und Janice Klein vom Stenografenverein Ettlingen sowie Christine Bähr und Brigitte Kiefer vom Stenografenverein Oberkirch. Zuvor absolvierten sie eine Schulung des Südwestdeutschen Stenografenverbandes e.V., geleitet von Heide Diebold, durchgeführt beim Stenografenverein Ettlingen.

Die Seminarleiterin Heide Diebold nahm als staatlich geprüfte Lehrerin der Textverarbeitung die Prüfung gemeinsam mit den drei Vorstandsmitgliedern des Südwestdeutschen Stenografenverbandes Peter Erhardt, Gerhard Meier und Wolfgang Schmidt ab. In den Wochen davor hatten sich die vier Damen in einem 30-stündigen Seminar unter Leitung von Heide Diebold didaktische und methodische Prinzipien des Stundenaufbaus und

der Lehrstoffvermittlung angeeignet. Für diese Ausbildung hatte der Stenografenverein Ettlingen seinen Computerraum zur Verfügung gestellt. Die Vereinsvorsitzende Hildegard Schottmüller gratulierte den frisch gekürten Unterrichtsleiterinnen und der Ausbilderin Heide Diebold, die mit ihrem Fachwissen und ihrer Erfahrung dieses Seminar erst ermöglicht hat. „Wir freuen uns, dass der Ettlinger Stenografenverein sein Dozententeam um zwei junge Kräfte ergänzen kann“, lobte Schottmüller den Lehrgangserfolg. Damit habe der Stenografenverein gute personelle Voraussetzungen und kann seinen satzungsgemäßen Auftrag erfüllen. Lehrkräfte des Vereins vermitteln Kenntnisse und Fähigkeiten für die moderne Bürokommunikation, vor allem das Tastschreiben, in den Arbeitsgemeinschaften für die Ettlinger Realschulen und Gymnasien, aber auch in Abendkursen für interessierte Bürgerinnen und Bürger.



Stolz und glücklich sind vier neue Unterrichtsleiterinnen über den Lehrgangserfolg. (v.l.n.r.) Gerhard Maier, Hildegard Schottmüller, Peter Erhardt, Heide Diebold, Janice Klein, Christine Bähr, Brigitte Kiefer, Nicole Finter.

Deutscher Amateur Radio Club A24

Treffen

Am Freitag, 26. Februar beginnt um 20 Uhr unser nächster OV-Abend. Treffpunkt ist wie üblich in der Sportgaststätte des TSV Spessart, Allmendstraße 60 in Spessart. Neben unseren Clubmitgliedern sind auch Schüler, Hobbybastler - also Maker - und andere Funk- und Computerinteressierte willkommen.

Langsam kommen Frühlingsgefühle auf. Auf Funk bezogen bedeutet das, dass die höheren Bänder wieder besser nutzbar werden. Dort lässt sich mit vergleichsweise kleinen Antennen weltweiter Funkverkehr viel einfacher als auf den tiefen Bändern durchführen. Und das macht Spaß!

Am 11. März findet unsere Jahreshauptversammlung an gleicher Stelle statt. Informieren Sie sich über unser Hobby unter www.darc-a24.de

Frühstückstreffen für Frauen

„Wenn möglich, bitte wenden – Umwege sind auch Wege“

Am Samstag, 12. März von 8:45 - 11:30 Uhr (Einlass ab 8.15 Uhr) findet das nächste Frühstücks-Treffen für Frauen im Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde, Dieselstr. 52 in Ettlingen statt. Es referiert Cornelia Schmid zum Thema: „Wenn möglich, bitte wenden – Umwege sind auch Wege“. Was tun, wenn mein Leben scheinbar in einer Sackgasse endet? Wenn ich weder vorwärts noch rückwärts komme und sich „alles“ gegen mich verschworen hat? Wohin mit meiner Angst, mein Leben nicht auf die Reihe zu bekommen? Krise als Chance, Ermutigung auf Umwegen. Auf Umwegen Neues entdecken - Gestärkt auf neuen Wegen gehen.

Anmeldung bis Dienstag, 8. März erbeten unter 07202 7690 oder per E-Mail fff-ettlingen@freenet.de; Eintritt kostet 9 €; Kinderbetreuung bis 10 Jahre wird angeboten, bitte anmelden. Sollten Sie trotz Anmeldung verhindert sein, so teilen Sie uns dies bitte so früh wie möglich mit.

Veranstaltungsort: Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde, Dieselstr. 52.

Das Frühstückstreffen ist ein überkonfessionelles Treffen über Lebens- und Glaubensfragen für Frauen. Der Trägerkreis des Frühstücks-Treffen besteht aus Frauen verschiedener christlicher Kirchen und Gemeinden in Ettlingen und Umgebung. Das Treffen ist unverbindlich und in keiner Weise verpflichtend. Wir werben keine Mitglieder.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Samstag, 12. März um 16 Uhr im Restaurant „Baggerloch“ Dieselstraße 3 – 21/11 in Ettlingen statt

(Das Restaurant ist barrierefrei)

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Revisorinnen
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Neuwahlen des Gesamtvorstandes
9. Verschiedenes
10. Bekanntgabe Termine 2016

Schreberjugend Ettlingen

Jahreshauptversammlung

Am Freitag den 18. März findet um 19 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Jugendraum unter der Entenseehalle statt. Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstands
7. Planung der Veranstaltungen 2016
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 10.03. bei der Geschäftsstelle Kiefernweg 66, 76275 Ettlingen eingereicht werden.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Mit Käpt'n Cook am Ziel!

Die Reise neigte sich dem Ende zu. Seit einem halben Jahr segelten die Kinder der Meuten Sioniwölfe und Polarfuchs mit James Cook um die Welt, um im Auftrag des Königs die Südsee zu erforschen. Dabei hatten sie Kap Horn umrundet, hatten auf den Südseeinseln die fremde Kultur der Eingeborenen erlebt und waren sogar auf ein Riff aufgelaufen. Jede Gruppe führte ein Logbuch, in dem die Kinder die Erlebnisse in Bildern darstellten und mit kurzen Texten wiedergaben.

Auf dem großen Hauslager in den Fachingersferien stand nun das Ziel bevor: dem König von der Reise zu berichten und ihm das Logbuch zu übergeben. Doch noch auf dem letzten Abschnitt der Reise steuerte ein Piratenschiff auf die „Endeavour“ zu. Nur durch eine waghalsige Flucht zwischen den kleinen Inseln an der Küste hindurch gelang es den Seeleuten, sich zu retten.

So konnten sie doch noch vor den König treten, um ihm die Abenteuer zu schildern und das Logbuch zu übergeben.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de